



Doris Fürstin von Sayn-Wittgenstein

Abgeordnete im schleswig-holsteinischen Landtag
Landeshaus - Düsternbrooker Weg 70 - 24105 Kiel
Telegram: <https://t.me/joinchat/qO7JE8VSBBEyNzqy>

P R E S S E M I T T E I L U N G 2/2022

Kiel, den 10.01.2022

Wer sind die wahren Feinde der Demokratie?

Zum Artikel der LN vom 09.01.2022 „Corona-Demos im Herzogtum Lauenburg von Rechts unterwandert“?

Wenn es nicht so furchtbar wäre, könnte es Stoff für eine Satire sein:

Die „Omas gegen Rechts“ sorgen sich, daß Demonstrationen als Spaziergänge „getarnt“ würden und daß „vermutlich ungeimpfte Menschen über 60 bei den Demonstrationen mitlaufen“.

Und die Gruppe „Das Herzogtum bleibt nazifrei“ beobachtet Demos „aus der Deckung, um Teilnehmende wiederzuerkennen.“ So zu lesen im o.g. Artikel.

Was macht einen Spaziergang eigentlich zu einer getarnten Demonstration und wer bestimmt das?
Warum dürfen Ungeimpfte über 60 nicht spazieren gehen oder an Demonstrationen teilnehmen?
Was bezwecken Nazijäger, die „aus der Deckung beobachten“ und Feinderkennung betreiben?

Unwillkürlich denkt man an das Wort: „Wenn der Faschismus das nächste Mal kommt, wird er nicht sagen ‚Ich bin der Faschismus‘; er wird sagen ‚Ich bin der Antifaschismus‘“.

Ist diesen selbsternannten Staatsschützern bewußt, wie weit sie von den Errungenschaften eines Nürnberger Kodex entfernt sind und daß sie die Resolution des Europarates vom 27. Januar 2021 mit Füßen treten?

Man muß den „Lübecker Nachrichten“ dankbar sein, daß sie die wahren Feinde der Demokratie öffentlich bloßgestellt haben.